

# Die Geschichte der ABAU

## Chronik

Tagtäglich baut ein engagiertes Team Ihre ABAU zur Beschaffungsorganisation der Zukunft aus! Geschichten gäbe es da viele, die natürlich immer eng mit ihren Menschen verbunden sind.

- 2021 Aus der ABAU Arbeitsgemeinschaft und der ABAU Invest bilden je 3 Baumeister aus jeder Landesgesellschaft den Aufsichtsrat der neuen Dachorganisation ABAU ÖSTERREICH
- 2021 Die „ABAUzon – zusammen online“ digitalisiert den Einkauf von Waren und Dienstleistungen ihrer ABAU-Betriebe  
Desktop: Browserbasierte Lösungen für PC, Tablet und Smartphone  
Mobile App: die Smartphone APP für iOS und Android
- 2019 Umsatzschallmauer von 100 Mio € durchbrochen
- 2018 Mag. Martin Lackner übernimmt die Geschäftsführung der ABAU NÖ/W
- 2017 Gründung der ABAU Invest GmbH zur gemeinsamen Beschaffung von Investitionsgütern und einem Fuhrparkmanagement
- 2012 10 weitere Bauunternehmen aus den Bundesländern Kärnten und der Steiermark schließen sich der ABAU NÖ/W an und erweitern die Zentrale St. Pölten um einen Standort in Klagenfurt
- 2008 Erwerb, Umbau & Übersiedelung in die Liegenschaft  
Dr. Mical-Gasse 12, 3100 St. Pölten  
Änderung des Firmenwortlautes auf ABAU NÖ/W e. Gen.
- 2004 Ewald Unterweger übernimmt die Geschäftsführung der ABAU NÖ/W
- 2003 Änderung des Firmenwortlautes auf bau1 – die Meistergruppe
- 2000 Beitritt der ersten Wiener Baubetriebe
- 1992 Geschäftsführer Kurt Hartmann und ein Team von 3 Mitarbeitern nehmen die Geschäftstätigkeit auf und servieren in der NBG als reine Einkaufsgenossenschaft rund 20 NÖ-Mitglieder
- 1991 Gründungssitzung der NÖ Baugenossenschaft (NBG)  
Gründung der ARGE Austria Bau Arbeitsgemeinschaft gewerblicher Baumeister (Dachorganisation der insgesamt 3 Landesgesellschaften in ganz Österreich)

